



EUROPA: MONTENEGRO

WILDE SCHÖNHEIT MONTENEGRO

- > Montenegros schönste Nationalparks
- > Uriges Wohnen auf Sommeralmen im Gebirge
- > Bootsfahrt auf dem Skutarisee
- > Bucht von Kotor und Tage zur Entspannung
- > Tara Canyon - tiefste Schlucht Europas

Montenegro zeigt sich uns auf dieser **Wanderreise** mit seiner wilden Schönheit. Der Norden des Landes hat einiges zu bieten: Urwälder, die in den Himmel zu wachsen scheinen, Pflanzen und Tiere, die in anderen Teilen Europas schon längst ausgestorben sind. Schafhirten, die in kleinen Bergdörfern wohnen und ein Leben führen, das Erstaunen und Bewunderung zugleich auslöst. Die Wandertouren führen uns hinauf auf bis zu 2.000 m Höhe - über duftende Bergwiesen, vorbei an sprudelnden Gebirgsbächen, glasklaren Seen und durch atemberaubende Canyons. Wir werden fünf Nationalparks Montenegros kennen lernen: Durmitor, Biogradska Gora, Skutarisee und Lovćen, von denen jeder für sich einzigartig ist. Um die Erholung abzurunden, können wir auf dieser Wanderreise zum Abschluss für einige Tage die schöne Adria genießen.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Anreise & Willkommen in Montenegro!

Unsere Reiseleitung empfängt uns bis spätestens ca. 17 Uhr am Flughafen Dubrovnik. Damit die Fahrt in die Nationalparks Montenegros nicht zu lang wird, machen wir Halt in der in Bosnien-Herzegowina gelegenen Stadt Trebinje. Sie ist eine lebendige Stadt mit einer charmanten Altstadt, die sowohl kaiserlich-und-königliches als auch osmanisches Flair versprüht. Anschließend setzen wir unsere Fahrt nach Montenegro fort und erreichen nach ca. 2 Stunden am Rande des Durmitor Nationalparks unsere Unterkunft für die nächsten zwei Nächte: ein Eko Katun, eine urige Sommeralm inmitten der Natur. Nicht nur ein zünftiges, rustikales Essen ist in unserer Berghütte inklusive – auch ein traumhafter Sternenhimmel erwartet uns. Dort angekommen genießen wir unser erstes gemeinsames (spätes) Abendessen. Die Unterbringung erfolgt in Mehrbetthütten.

Fahrt zur ersten Unterkunft: ca. 3 Std.

Unterkunft: Eco Village Nevidio in Šavnik | Verpflegung: A

2. Reisetag: Rundwanderung am Eko Katun

Der heutige Tag führt uns in beeindruckende Höhen und durch faszinierende Gebirgslandschaften. Zu Beginn wandern wir entlang eines plätschernden Bergbaches, gefolgt von ruhigen Waldpfaden, über weitläufige Bergwiesen und schließlich hin zu den markanten Kalksteinformationen, die das Durmitor-Gebirge so unverwechselbar machen. Der Höhepunkt des Tages ist das Erreichen eines Passes auf etwa 1.800 Metern Höhe, einem der höchsten Pässe in Montenegro. Von diesem Punkt aus genießen wir einen spektakulären Ausblick auf die umliegende Bergwelt – ein perfekter Ort, um innezuhalten und die Natur zu genießen.

Wanderung: ca. 5,5 Std. | ↑ ca. 850 HM ↓ ca. 100 HM

Unterkunft: Eco Village Nevidio in Šavnik | Verpflegung: F, LP, A

3. Reisetag: Wandern im Nationalpark Durmitor

Heute erkunden wir das UNESCO-Weltnaturerbe Durmitor Nationalpark mit seiner beeindruckenden Durmitor-Hochebene und 18 Gletscherseen, Relikte aus der Eiszeit. Der wohl bekannteste See ist der Schwarze See (Crno Jezero). Bereits beim Start unserer Wanderung auf der Hochebene werden wir mit tollen Ausblicken auf die umliegenden Berge belohnt. Unser Weg führt uns zunächst zum Jablansee und dann weiter durch dichte Nadelwälder und über farbenfrohe Wiesen bis zum Schlangensee (Zminje Jezero), der je nach Jahreszeit von zahlreiche Wildkräutern und Blumen wie Johanniskraut, Salbei, Enzian und Fingerhut umrandet ist. Auf unserem Rückweg nach Žabljak passieren wir noch den kleinen aber malerisch gelegenen Barno-See, der eingebettet in Wald und Wildblumen still daliegt.

Wanderung: ca. 5 Std. | ↑ ca. 200 HM ↓ ca. 400 HM

Unterkunft: Hotel Žabljak in Žabljak | Verpflegung: F, LP, A

4. Reisetag: Tageswanderung zum Prutas

Gestärkt vom Frühstück starten wir zu einer spannenden und beeindruckenden Bergwanderung, die uns hoch hinaus bringt. Unser Tagesziel, der Prutas, liegt auf 2.393 Metern Höhe. Die für diese Region typischen schrägen Felsformationen und sanften Grashänge sind ein echter Blickfang in der alpinen Landschaft und lassen uns staunen. Oben angelangt eröffnet sich uns eine rundum Sicht auf das Durmitor-Massiv. Bei klarer Sicht erhaschen wir einen Blick auf den Bobotov Kuk, der mit 2.522 Metern die höchste Erhebung des Gebirges ist sowie auf die beeindruckende Susica-Schlucht. Am Abend kann je nach Gusto á la Carte in der Unterkunft oder in einem der Restaurants im Ort zu gespeist werden.

Wanderung: ca. 5-6 Std. | ↑ ca. 700 HM ↓ ca. 700 HM

Unterkunft: Hotel Žabljak in Žabljak | Verpflegung: F, LP

5. Reisetag: Biogradska Gora Nationalpark

Am Morgen heißt es Abschied nehmen vom Durmitor-Massiv und wir machen uns auf den Weg in das Naturparadies des Biogradska Gora Nationalparks, eines der letzten ursprünglichen Urwaldgebiete Europas. Bei unserer Wanderung gehen wir durch beeindruckende Buchenwälder, die mit ihrer Höhe und Dichte eine faszinierende Atmosphäre schaffen, bevor wir zu unserem ersten Ziel dem malerischen Biograder See gelangen. Dort legen wir eine wohlverdiente Rast ein, um die Umgebung zu genießen. Anschließend steigen wir weiter hinauf zu einer authentischen Bergalm, die oberhalb des Sees liegt. Dort erleben wir die traditionelle Lebensweise hautnah und werden montenegrinisch herzlich empfangen. Die Unterkunft ist schlicht, aber gemütlich, und das Abendessen – liebevoll von der Gastgeberin selbst zubereitet – ist ein echter Höhepunkt des Aufenthalts. Nach diesem erlebnisreichen Tag werden wir am Abend bei klarer Sicht mit einer einmaligen Kulisse belohnt: einem klaren Sternenhimmel und der friedlichen Stille der Berge. Die heutige Übernachtung auf der Alm erfolgt mit 2er-Belegung in kleinen Holzhütten (Bettzeug steht zur Verfügung, geteiltes WC/Dusche). Es gibt keinen Gepäcktransfer für diesen Tag und wir müssen einpacken, was wir für eine Übernachtung benötigen.

Wanderung: ca. 5,5 Std. | ↑ ca. 900 HM ↓ ca. 100 HM

Unterkunft: Urige Berghütten Goles | Verpflegung: F, LP, A

6. Reisetag: Gipfelwanderung Zekova Glava

Heute steht eine weitere eindrucksvolle Wanderung auf dem Programm, die uns entlang eines Bergrückens zum Gipfel des Zekova Glava auf 2.122 Metern Höhe führt. Oben angekommen werden wir von einem einzigartigen Ausblick auf den Pesica-See belohnt, an dessen Ufer wir später eine Pause einlegen. Das See-Panorama wird ergänzt durch den höchsten Gipfel des Bjelasica-Gebirges, den Crna Glava, der mit 2.139 Metern majestätisch im Hintergrund aufragt. Nach unserer Mittagspause setzen wir gestärkt unsere Wanderung fort und erreichen schließlich das Skizentrum Bijelasica, wo unser Transport für die Weiterfahrt nach Kolasin bereits auf uns wartet.

Wanderung: ca. 5 Std. | ↑ ca. 600 HM ↓ ca. 450 HM

Unterkunft: Hotel Brile in Kolašin | Verpflegung: F, LP, A

7. Reisetag: Wanderung im Komovi Gebirge o. Tag zur freien Verfügung

Heute haben wir die Wahl: Wer vom Wandern nicht genug bekommen kann, genießt eine weitere beeindruckende Wanderung im Komovi-Gebirge, das Teil der Dinarischen Alpen ist und an Albanien grenzt. Anstatt der sanften Landschaft des Bjelasica zeigt sich hier die raue und wilde Schönheit und der ursprünglichen Charakter Montenegros. Doch nicht nur die Berge sind hier zu Hause, sondern auch die Flüsse Tara und Lim haben hier ihren Ursprung. Unsere Wanderung verläuft auf einem malerischen Panoramaweg, der uns über weitläufige Hochweiden führt und majestätische Ausblicke auf die Gipfel des Ljevorcki Kom (2.453 m), Kucki Kom (2.487 m) und Vasojevicki Kom (2.460 m) bietet. Wer es heute entspannter angehen lassen möchte kann in Kolasin bleiben, die Umgebung bei einem Spaziergang erkunden oder die Ruhe auf der Alm genießen, die sowohl Start- als auch Endpunkt unserer Wanderung ist.

Wanderung: ca. 4 Std. | ↑ ca. 400 HM ↓ ca. 400 HM

Unterkunft: Hotel Brile in Kolašin | Verpflegung: F

8. Reisetag: Kloster Moraca und Mrtvica Canyon

Heute geht es weiter in Richtung Süden. Unterwegs besichtigen wir das kleine, aber bedeutende orthodoxe Kloster Moraca. Anschließend unternehmen wir eine Wanderung entlang des türkisch-schimmernden Flusses Mrtvica in den gleichnamigen Canyon bis zum „Tor der Wünsche“, ein Ort der zum Träumen und Verweilen einlädt. Wer möchte, kann an diesem malerischen Platz eine Pause einlegen, während die anderen entlang des Flusses weiterwandern, um die Gegend noch etwas intensiver zu erkunden (je nach Wetterlage). Vom „Tor der Wünsche“ geht es anschließend zurück nach Kolasin.

Wanderung: ca. 4 Std. | ↑ ca. 400 HM ↓ ca. 400 HM

Unterkunft: Hotel Brile in Kolašin | Verpflegung: F

9. Reisetag: Bootsfahrt Skutarisee & Ausblick auf die Adriaküste

Am Morgen fahren wir mit dem Zug auf einer eindrucksvollen Bahnstrecke zwischen Kolasin und Podgorica. Gegen Mittag erreichen wir unser erstes Tagesziel: Den Skutarisee, den größten See des Balkans. Bei einer Bootsfahrt den Nationalpark werden wir seltene Tiere und Pflanzen, kleine Inseln mit verlassen Festungen und Kirchen entdecken können. Am Nachmittag reisen wir weiter und durchqueren den Lovćen Nationalpark. Ob vom Skutarisee, von Herceg-Novi oder den Bergen des Nordens, die Gipfel des Lovćen sind von überall zu sehen. Steil steigen seine Felsen aus dem Adriatischen Meer. Vom Gipfel des Jezerski Vrh. auf 1.657 Metern Höhe bestaunen wir das Mausoleum von Petar II. Petrovic Njegos, dem berühmtesten Herrscher Montenegros, und genießen einen eindrucksvollen Ausblick über Montenegro's Küste und bei klarer Sicht sogar bis nach Italien. Anschließend fahren wir weiter bis in die Bucht von Kotor.

Am Abend verabschiedet sich unsere Reiseleitung bereits von uns; sie gibt jedoch zuvor gerne noch Tipps für die Tagesgestaltung morgen.

Unterkunft: Hotel Babilon in Kotor | Verpflegung: F, LP, A

10. Reisetag: Tag zur freien Verfügung

Nach den erlebnisreichen Tagen im Gebirge lassen wir unsere Reise an der Adriaküste ausklingen. In der malerischen Bucht von Kotor lassen wir es ruhig angehen, Baden im klaren Wasser, tanken Sonne oder genießen einfach den Blick auf das glitzernde Meer. Die umliegenden Berge und das mediterrane Klima schaffen die perfekte Kulisse zum Durchatmen und Erholen. Wem der Sinn nach Kultur steht, der/die kann heute die charmante Altstadt von Kotor erkunden, ein UNESCO-Weltkulturerbe mit venezianischer Architektur, engen Gassen und beeindruckender Stadtmauer. Bei einem Spaziergang durch die alten Steinwege, vorbei an Kirchen, Plätzen und kleinen Cafés, taucht man tief in die bewegte Geschichte der Region ein. Wer es dazu noch etwas sportlich mag, erklimmt die unzähligen Stufen der Burg, die majestätisch über der Altstadt von Kotor thront.

Unterkunft: Hotel Babilon in Kotor | Verpflegung: F

11. Reisetag: Abreise

Nach dem Frühstück bereiten wir uns auf die Heimreise vor. Ein Sammeltransfer bringt uns zum Flughafen von Dubrovnik.

Verpflegung: F

| TERMINE UND PREISE | | | |
|--------------------|------------|--------|------------|
| von | bis | Plätze | Preis in € |
| 13.06.2026 | 23.06.2026 | ✓ | 1.995 € |
| 04.07.2026 | 14.07.2026 | ✓ | 1.995 € |
| 22.08.2026 | 01.09.2026 | ✓ | 1.995 € |
| 19.09.2026 | 29.09.2026 | ✓ | 1.995 € |

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > 7 Nächte in gebuchter Zimmerkategorie mit Du/WC
- > 3 Nächte in Berghütten (eine davon in einfachen Almhütten) mit geteiltem Bad/WC
- > Flughafen-Sammeltransfer ab/an Dubrovnik
- > Mahlzeiten gemäß Programm
- > Bootsfahrt auf dem Skutarisee & Eintritte Nationalparks
- > alle Gepäck- & Personentransporte
- > geführte Wanderungen & Ausflüge wie ausgeschrieben
- > deutschsprachige Reiseleitung

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 14

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- > Zahlung auf Rechnung per Überweisung oder Paypal

WEITERE INFOS

Generelle Hinweise

- >
- >

Montenegro zeigt sich uns auf dieser **Wanderreise** mit seiner wilden Schönheit. Der Norden des Landes hat einiges zu bieten: Urwälder, die in den Himmel zu wachsen scheinen, Pflanzen und Tiere, die in anderen Teilen Europas schon längst ausgestorben sind. Schafhirten, die in kleinen Bergdörfern wohnen und ein Leben führen, das Erstaunen und Bewunderung zugleich auslöst. Die Wandertouren führen uns hinauf auf bis zu 2.000 m Höhe - über duftende Bergwiesen, vorbei an sprudelnden Gebirgsbächen, glasklaren Seen und durch atemberaubende Canyons. Wir werden fünf Nationalparks Montenegros kennen lernen: Durmitor, Biogradska Gora, Skutarisee und Lovćen, von denen jeder für sich einzigartig ist. Um die Erholung abzurunden, können wir auf dieser Wanderreise zum Abschluss für einige Tage die schöne Adria genießen.

- >

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.